



## A u s s c h r e i b u n g

### Landesmannschaftspokal im Gerätturnen weiblich Breitensport

**Termin:** 27./28.09.2025  
**Meldeschluss:** Mittwoch, 10.09.2025  
**Ort:** Sporthalle Hohweg, Hohweg 50, 28219 Bremen  
**Ausrichter:** Bremer Turnverband

Wettkampfprogramm nach DTB-Aufgabenbuch Ausgabe 2015 mit allen gültigen Änderungen

<b>WK1</b>	<b>Jahrgang 2017 und jünger</b>	<b>Pflicht P1 – P4</b> <b>Sprung: P1, P2, P3</b>
<b>WK2</b>	<b>Jahrgang 2014 - 2016</b>	<b>Pflicht P2 – P5</b> <b>Sprung: P2, P3, P5-A/0,6m (AW 14 Punkte),</b> <b>P5-A/0,9m (AW 15 Punkte)</b>
<b>WK3</b>	<b>Jahrgang 2011 – 2013</b>	<b>Pflicht P3 – P6</b> <b>Sprung: P5-A/0,6m (AW 14 Punkte), P5-A/0,9m</b> <b>(AW 15 Punkte), P5-A/1,20m (AW 15,5 Punkte), P6</b>
<b>WK4</b>	<b>Jahrgang 2010 und älter</b>	<b>Pflicht P4 – P7</b> <b>Sprung: P5-A/0,9m (AW 15 Punkte),</b> <b>P5-A/1,20m (AW 15,5 Punkte), P6, P7</b>

#### **Allgemeine Information:**

**Die Pflichtübungen sind innerhalb des vorgegebenen Rahmens frei wählbar.** Am Sprung ist nur aus den aufgelisteten Übungen zu wählen. Der Ausgangswert entspricht der P-Stufe, wenn nicht anders angegeben.

Sprung: P5-A nur Mattenberg, ohne Kasten oder Pferd davor. Ab P6 Tisch.

Am Sprung entfällt die P4 - Sprunggrätsche über den Bock.

Am Sprung (ab P5A) sind Bänfer-Bretter erlaubt.

Am Reck/Stufenbarren darf ab der P4 am Stufenbarren geturnt werden.

Am Stufenbarren, darf ein Sprungbrett oder Luftkissen als Erhöhung genutzt werden, solange die vorgeschriebene Gerätehöhe nicht überschritten wird.

Am Boden wird ab der P5 mit Musik geturnt, ab P6 mit Raumweg

#### **Gerätehöhen:**

**Sprung:** P1 Weichboden, P2 und P3 Kasten (0,90m) und Weichbodenmatte, P5A Mattenberg auf 0,60m (AW 14 Punkte) bzw. 0,90m (AW 15 Punkte) bzw. 1,20m (AW 15,5 Punkte) je nach Wettkampfklasse, P6 Tisch 1,10m, P7 Tisch 1,20m

**Reck/Barren:** P1-P5 mindestens. Schulterhöhe; ab P6 mindestens Augenhöhe

**Balken:** Die jeweiligen Höhen werden ab dem Boden gemessen. P1 Bank, P2 umgedrehte Bank, P3-P6 1,00m, P7 1,15m

**Boden:** Bis P5 Mattenbahn, ab P6 Mattenfläche und Raumweg



**Mannschaften:** Jeder Verein kann maximal 3 Mannschaften pro Wettkampfklasse melden. Eine Mannschaft kann aus 3-6 Turnerinnen bestehen, max. 4 Turnerinnen turnen jeweils am Gerät, die 3 besten Wertungen am Gerät bilden das Mannschaftsergebnis. Eine Mannschaft darf mit beliebig vielen jüngeren Turnerinnen aufgefüllt werden. Es dürfen Wettkampfgemeinschaften gebildet werden (bei der Meldung auf dem Meldebogen mit anzugeben). Jede Mannschaft ist einheitlich gekleidet.

**Kosten:** Zwischen 35,- € und 40,- € pro **gemeldeter** Mannschaft. Nach Meldeschluss erhält jeder Verein eine Rechnung. Das Meldegeld wird vor dem Wettkampftag überwiesen. Für Mannschaften, die nach Meldeschluss abgemeldet werden, ist das Startgeld dennoch zu entrichten.

**Startberechtigung:** Startberechtigt sind Mannschaften aus allen Vereinen des Landes Bremen. Die Turnerinnen dürfen im Frühjahr **nicht** bei den Kreiseinzelmeisterschaften im Leistungsbereich gestartet sein.

**Wertung:** Wenn weniger als 3 Mannschaften in einer Jahrgangsklasse antreten, werden diese mit der nächst höheren oder niedrigeren Wettkampfklasse, wenn möglich, zusammengelegt.

**Kampfrichter:** Jeder teilnehmende **Verein** stellt für WK 1-4 Kampfrichter\*innen mit D-Lizenz. Es müssen bei 1 Mannschaft 1 Kampfrichter\*innen,  
2 Mannschaften 2 Kampfrichter\*innen,  
ab 3 Mannschaften 3 Kampfrichter\*innen gemeldet werden.

Bei fehlenden Kampfrichter\*innen wird die Meldung nicht angenommen und der Verein kann nicht starten. Es können Kampfrichter\*innen von anderen Vereinen für 20,-€ entliehen werden. Die 20,-€ werden an die Wettkampfleitung bei Bezahlung des Startgeldes gezahlt. Der/die Kampfrichter\*in bekommt diese anschließend, inklusive der Aufwandsentschädigung. Bei der Meldung von (freien) Kampfrichter\*innen, die nicht dem eigenen Verein angehören, ist die Vereinszugehörigkeit mit anzugeben. Bei Nichterscheinen gemeldeter Kampfrichter\*innen am Wettkampftag wird pro fehlendem Kampfrichter\*in eine Strafgebühr von 50,-€ erhoben. Sollte es durch Abmeldung nach Meldeschluss dazu kommen, dass ein Verein mit weniger Teilnehmerinnen oder gar nicht startet, bleibt die Verpflichtung, die ursprünglich vorgesehene Anzahl von Kampfrichter\*innen zu stellen, bestehen. Solltet ein Verein vor Meldeschluss wissen, dass trotz eigener Bemühungen ein/mehrere Kampfrichter\*innen fehlen, meldet dieser sich bis zum **03.09.2025** bei der Wettkampfleitung.

**Musik:** Ab der P5 wird mit Musik geturnt. Diese kann die Pflichtmusik oder eine eigene Musik ohne Gesang in der korrekten Musikklänge sein. Eigene Musiken müssen deutlich mit **Verein und Namen der Turnerin** versehen sein. Die Musik ist auf einem **Stick** oder auf einer **CD** mitzubringen. Die Pflichtmusiken werden vom Ausrichter gestellt. Abgabe der Musik vor Wettkampfbeginn beim Musikgerät, um die CD/den Stick vorab zu testen.

**Meldungen:** Die Meldung der **Turnerinnen** erfolgt unter Angabe von Vor- und Nachnamen, Jahrgang, Wettkampfklasse (nur die Ziffer eintragen) über den Meldebogen (siehe Anhang). Die Zusammensetzung der Mannschaften ist kenntlich zu machen. Die Meldung der (freien) **Kampfrichter\*innen** erfolgt unter Angabe von Vor- und Nachnamen, E-Mail und Lizenz ebenfalls über den Meldebogen. Meldungen ohne Kampfrichter werden nicht angenommen.

Alle Meldungen sind zu richten an:  
**Die Wettkampfleitung**  
**Julia Waldmann**  
**juliawaldmann@web.de**

Julia Waldmann  
Wettkampfleitung Gerätturnen weiblich  
Mobil: 0178 1724906  
e-mail: juliawaldmann@web.de



**Geräte:** Mitgebrachte Geräte müssen bei der Wettkampfleitung angemeldet werden. Es muss gewährleistet sein, dass sie zum Aufbau in der Halle sind, allen zur Verfügung stehen und am zugewiesenen Gerät verbleiben. **Bei Nutzungsbegrenzungen** müssen sie für alle **sichtbar gekennzeichnet werden und dürfen nicht verändert werden** (bspw. Federn aus einem Sprungbrett entfernen etc.). Alle Geräte, die in der Halle vorzufinden sind, werden sachgerecht genutzt.

**Hinweis Hosen laut Leitfaden 2023:**

„Über oder unter dem Turnanzug kann eine enganliegende Hose jedweder Länge und Farbe (auch hautfarben) getragen werden. (...) In Mannschaftswettkämpfen muss der Turn-/Gymnastikanzug einschl. der Hosen für alle Mannschaftsmitglieder beim Einmarsch und der Siegerehrung einheitlich sein. An den jeweiligen Geräten ist der Turnerin das Tragen der Hose freigestellt.“ (DTB Technisches Komitee Gerätturnen Breitensportausschuss weiblich (2023): Leitfaden 2023, S. 5) Die Hosen dürfen nicht großflächig mit Logos/Marken/Werbung versehen sein (siehe Anhang in Mail).

**Veröffentlichung von persönlichen Daten und Bildern**

Mit der Meldung erklärt sich der/die Teilnehmer/in bzw. deren Erziehungsberechtigte damit einverstanden, dass persönliche Daten (Name, Vorname, Jahrgang), Ergebnisse sowie offizielle Fotos, die im Zusammenhang mit der Teilnahme am Wettkampf stehen, für redaktionelle Zwecke auf der Homepage des Bremer Turnverbandes (BTV) bzw. in Druckmedien veröffentlicht werden dürfen.

Der genaue Zeitplan wird nach Eingang der Meldungen per E-Mail versandt.

Julia Waldmann  
Wettkampfleitung Gerätturnen weibl.